

## Ein gelungener Charity-Abend

**85888 Euro kamen für die Barrett-Initiative zusammen / Musikalische Gäste und eine große Auktion**



Die stattliche Summe von 85888 Euro konnte zum fünften Barrett Charity Dinner zusammengetragen werden. Foto: Manfred Neugebauer

**Leipzig.** 85888 Euro kamen letztlich zusammen: Diese Spenden-summe wurde bei der fünften Auflage vom Barrett Charity-Dinner in diesen Tagen in Leipzig gesammelt, um die Forschung zum Barrett-Krebs weiter voranzutreiben. Dabei erlebten die Gäste im Salles de Pologne einen emotionalen Abend, geprägt von Kunst, Musik, Solidarität und der charmanten Moderatorin Anja Petzold.

Den Anfang eines beeindruckenden Abends machte die stimm-gewaltigen Darbietung von Kathy Kelly, einfühlsam am Klavier begleitet von Prof. Milko Kersten, sowie der ergreifende Song der Popsängerin Fannie Wilkens, den sie ihrem verstorbenen Vater widmete. Der deutsche Vizemeister der Zauberkunst Julian But-ton verblüffte mit seinen Illusionen und besonders bewegend war

der Auftritt von ÖXL, der selbst gegen den Krebs gekämpft hat und dies in seiner Musik verarbeitet.

Aber natürlich stand auch die Wissenschaft im Blickpunkt: So sprach Elisabeth Brauer, Gewinnerin von „Jugend forscht“ im Bereich Biologie, über ihre Motivation, mit ihrer Forschung einen Beitrag zur Heilung und Prävention zu leisten. Glenn Kludaß teilte seine persönliche Geschichte – eine bewegende Reise von der Diagnose über den Kampf gegen die Krankheit bis hin zu seiner Genesung. Beide verdeutlichten, wie wichtig die Unterstützung für die Forschung und der Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Denn genau darum ging es auch bei der fünften Auflage vom Barrett Charity-Dinner: Initiiert von Professorin Ines Gockel soll es um die Unterstützung der Barrett-Initiative gehen – mit Öffentlichkeit und natürlich auch mit finanziellen Mitteln. Dieser Verein widmet sich der Erforschung und Bekämpfung des Barrett-Karzinoms – einer Krebsart, die zwischen Speiseröhre und Magen auftritt und zunehmend durch moderne Lebensgewohnheiten bedingt ist. Mit dem Ziel, Ursachen zu erforschen und neue Therapieansätze zu entwickeln, gibt die Initiative Betroffenen Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Wie gesagt: 85888 Euro brachte der Abend ein – davon ein großer Teil auch durch eine Stille Auktion. In 24 außergewöhnlichen Kategorien konnten die Gäste bieten – von einer Kreuzfahrt durch das malerische Douro-Tal über das Gemälde „Der Virtuosin in Blau“ von Reinhard Minkewitz bis hin zu einer Übernachtung im Iglu. „Ich bin sprachlos und unglaublich dankbar,“ freute sich Professorin Ines Gockel: „Dieser Abend zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können.“ und red./jw

Infos:

[www.barrett-initiative.de](http://www.barrett-initiative.de)